

Neuenbürg zeichnet sich ein finanzielles Desaster ab, sollte der jährliche Beitrag des Enzkreises in Höhe von 85 000 Euro künftig nicht mehr fließen. Und schon droht ihr das Damoklesschwert der Schließung. Denn wie eine Umfrage ergab, sind die Gemeinderäte aus den

derung waren es für den nächsten 70 000 Euro. Auch in den Nachbargemeinden Königsbach-Stein, Kämpfelbach und Kelttern gibt es Vorbehalte.

Im Raum Mühlacker indes stellt sich die Zuschussfrage indes nicht groß, weil Musikerziehung meist in Vereinen und

Gestern indes signalisierten Sprecher der Fraktionen von Freien Wählern und SPD durchaus Bereitschaft, den letztjährigen Beschluss in Frage zu stellen. „Sie müssen dazu eben einen Antrag stellen“, gab sich Landrat Karl Röckin-

aktuellen Stimmungsbild dürfte eine neuerliche Grundsatzentscheidung aber nur noch eine Frage der Zeit sein – ob schon bei der Kreistagssitzung im Juli, wo das Thema nochmals vorerst „zur Kenntnisnahme“ auf der Tagesordnung steht, bleibt abzuwarten.

Enzkreis (1 in den Hüh Frank Burgh Juni, zwische nen sie im Aktion „Gläs Lohwiesenho Pforzheim-H Zu sehen gib Freilandhaltu Bei Führung cher eingehen und den Weg Ladentheke i

Traktoren und Mähdrescher im Rampenlicht

Zahlreiche Besucher zieht es trotz Fußball-EM zum Hoffest von Martin Ehrismann nach Königsbach

Königsbach-Stein (ufa). Jede Menge Information, aber auch Unterhaltung für Groß und Klein, inklusive Minijahrmarkt mit Süßwarenstand, Bauerneis, Kinderkino und Kinderkarussell, war beim Eichhändler Hoffest am Ortsrand von Königsbach geboten, wo Landwirt Martin Ehrismann mit einem attraktiven Programm Besuchermassen auf seinen Hof lockte. Schon am Freitagabend kamen viele in die riesige, zum Festzelt umfunktionierte Maschinenhalle, um sich – trotz Fußball-EM – vom Bauerntheater „Die Backkörb“ unterhalten zu lassen und die beeindruckende „Claas Road-Show“ zu sehen, die gleichermaßen Landwirtekollegen und Nichtlandwirte begeisterte.

Unterstützt von Ton- und Lichteffekten fuhren landwirtschaftliche Maschinen auf einer riesigen Leinwand vor und einige davon auch direkt in der Halle. Darunter – ins rechte Licht gerückt – Düngerstreuer, Pflanzenschutzspritze, Bodenbearbeitungsgerät, Mähdrescher und zum krönenden Abschluss der größte Traktor des für die Show verantwortlichen Herstellers. Fachleute erklärten verständlich und



EIN ECHTES PRACHTEXEMPLAR: Der größte Traktor, der bei der Claas Road Show zu sehen war, sorgte bei den Besuchern für Begeisterung.

Foto: ufa

unterhaltsam für alle, wozu die einzelnen Maschinen eingesetzt werden.

Am Samstag nahmen die Vertreter des Landratsamts Enzkreis, Karl-Heinz Zeller und Jürgen Krepp, Vertreter des Getreide- und Saatguthandels, die Landtagsabgeordneten Viktoria Schmid (CDU) und Hans-Ulrich Rülke (FDP),

sowie Ulrich Hauser, Vorsitzender des Bauernverbands, die Gelegenheit wahr, bei einem Rundgang mit Martin Ehrismann agrarpolitische Themen, unter anderem den Flächenverbrauch, zu diskutieren. Ehrismann informierte ausführlich über das Thema Saatgutvermehrung – bereits in dritter Generation we-

sentliches Thema der Familie Ehrismann – und präsentierte auf einem Versuchsfeld verschiedene Zwischenfrüchte, die in entsprechender Mischung, zwischen den Hauptfrüchten als Stickstoffsammler oder Bienenweiden und anderes fungieren.

Am Samstagabend spielten die Bands „Sulzfeld“ und „Die Grombacher“ zur musikalischen Unterhaltung auf und am Sonntag tat dies der Musikverein Königsbach zum Frühstück. Darüber hinaus gelang es der Rockband für Kinder, dem Flohzyklus Orchestra, den Nachwuchs zu animieren und integrieren. Ebenso stießen die ganztägige Landmaschinenausstellung auf großes Interesse, der Holzfigurenschnitzer mit seiner Kettensäge, die vom Betrieb präsentierten Holzheizprodukte, sowie die Pelletöfenausstellung, Informationen über Windkraft, Holz-, Spalt- und Sägetechnik, alternativer Gerüstbau sowie Rasenmäher als Roboter. Doch damit nicht genug: Der größte Hit für den Nachwuchs waren die Traktorrundfahrten, die des großen Andrangs wegen verlängert und auf vier Fahrzeuge ausgeweitet werden mussten.

Aut Region

Birkenfeld-Soroptimist tet am Freita der Alten K Benefizveran der Region. Die Mitwirk Rainer Würtl spannenden Auszügen a sowie Mike H seinen Gloss es Gitarrenn Erlöse des Ak in die soziale ten können (07082) 94 6 Abendkasse

Fra sich ver

Neuenbürg zirksarbeitsk chenbezirk N diesjährigen Freitag, 6. Ju einem Überr und einem T vorträge. An tag, 2. Juli, (0 70 82) 6 04 an Dekanat.1